Bayerischer Printpreis 2020/21: Ehrenpreis des Bayerischen Ministerpräsidenten geht an Philipp Welte / Dr. Markus Söder: „Philipp Welte ist ein leidenschaftlicher Kämpfer für Demokratie und Pressefreiheit“

18. Oktober 2021

Bayerischer Printpreis 2020/21: Der Ehrenpreis des Bayerischen Ministerpräsidenten geht an Philipp Welte – Vorstand bei Hubert Burda Media. **Ministerpräsident Dr. Markus Söder**:
„Philipp Welte ist ein leidenschaftlicher Kämpfer für eine freie und unabhängige Medienlandschaft. Seit mehr als einem Jahrzehnt verantwortet er als Vorstand von Hubert Burda Media das nationale Verlagsgeschäft des Medienkonzerns. Dabei stellt sich Philipp Welte als Unternehmer sehr erfolgreich den aktuell enormen Herausforderungen der Medienbranche. Als Vizepräsident des Verbands der Deutschen Zeitschriftenverleger VDZ und Vorsitzender des Fachverbands Publikumszeitschriften ist er ein wichtiges Sprachrohr für die deutschen Zeitschriftenverlage. Überzeugt von der besonderen gesellschaftlichen Rolle der Medien stößt er wichtige politische und gesellschaftliche Debatten an. Oft unbequem, immer aber konstruktiv. Philipp Welte ist ein Vorbild für die Verantwortung der Unternehmer und der Journalisten in einer demokratischen Gesellschaft. Sein Engagement und sein Erfolg sind beispielhaft.“

Das Portfolio der Hubert Burda Media Holding mit Sitz in Offenburg und München umfasst mehr als 550 Produkte in Deutschland und 16 weiteren Ländern, davon werden allein in Bayern mehr als 50 Print- und digitale Angebote produziert. Seit 2005 betreibt Burda aus München zudem die international renommierte Konferenz- und Innovationsplattform DLD Media. BurdaDruck zählt mit Standorten in Offenburg, Nürnberg sowie im französischen Vieux-Thann zu einem der größten Druckunternehmen Europas.
Philipp Welte verantwortet im Vorstand des Medienkonzerns seit 2008 das nationale Verlagsgeschäft.

Mit dem Bayerischen Printpreis werden herausragende verlegerische, gestalterische und technische Leistungen von Verlagen, Agenturen und Druckereien in den Kategorien „Zeitschrift“, „Zeitung“ und „Druck“ prämiert. Dazu verleiht der Bayerische Ministerpräsident einen Ehrenpreis an eine Persönlichkeit, die sich in besonderer Weise um den bayerischen Printmedienstandort verdient gemacht hat. Die feierliche Preisverleihung mit Ministerpräsident Dr. Markus Söder findet am 28. Oktober 2021, um 19.30 Uhr, auf Schloss Nymphenburg in München statt.

Der Bayerische Printpreis wird alle zwei Jahre vom Verband Bayerischer Zeitungsverleger e. V. (VBZV), dem Verband der Zeitschriftenverlage in Bayern e. V. (VZB) und dem Verband Druck und Medien Bayern e. V. (VDMB) bundesweit ausgeschrieben. Unterstützt wird der Preis von der Bayerischen Staatskanzlei als Förderer. Nähere Einzelheiten, insbesondere zu den Nominierten, den Mitgliedern der Fach-Jury und dem Ehrenpreisträger, finden sich unter www.bayerischer-printpreis.de.

Hinweis für Berichterstatter: Berichterstatter sind zur Preisverleihung herzlich willkommen. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis 25. Oktober 2021 bei der G.R.A.L. GmbH (presse@gral-gmbh.de) gebeten. Bitte berücksichtigen Sie die für alle Anwesenden geltende 3G plus Regel (geimpft, genesen, PCR getestet). Ein gültiger Nachweis des 3G plus Status ist für den Zutritt zur Veranstaltung zwingend erforderlich.